

Zeitschrift:	Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen
Herausgeber:	Eidg. Verband der Übermittlungstruppen; Vereinigung Schweiz. Feld-Telegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere
Band:	25 (1952)
Heft:	4: 25 Jahre EVU
Rubrik:	Sektionsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsmitteilungen

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Nordstrasse 195, Zürich 37, Telefon E. Egli, Privat 26 84 00, Geschäft 32 70 00 (intern 963), Postcheckkonto VIII 25 090
Zentralkassier: P. Peterhans, Kaserne Frauenfeld, Telefon Geschäft (054) 7 15 55
Zentralverkehrsleiter-Tg.: P. Rom, Monbijoustrasse 20, Bern, Telefon Geschäft (031) 64 14 90, Privat 3 4831
Zentralverkehrsleiter-Fk.: W. Stricker, Burgunderstrasse 20, Solothurn, Telefon Geschäft (065) 2 11 21, Privat (065) 2 13 96
Zentralmaterialverwalter: S. Dürsteler, Mittelholzerstrasse 70, Bern, Telefon Geschäft (031) 61 35 74, Privat 65 5793

Sektionen:

Aarau: Max Gysi, Gujerweg 1, Aarau.
Baden: Postfach 31 970, Baden.
Basel: W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil.
Bern: Postfach Transit, Bern.
Biel: Fritz Wälchli, Tessenbergstr. 72, Biel 5.
Emmental: Hptm. F. Kohli, Bahnhofstr. 11, Burgdorf.
Entlebuch: Erwin Hübschi, Zahntechniker, Schüpfeheim.
Genève: Rolf Schaltegger, 6, rue de Montchoisy, Genève.
Glarus: FW. Kpl. R. Staub, Fest.-Wacht Kp. 14, Kaserne, Glarus.
Kreuzlingen: FW. Sdt. Brunner Franz, Stählistr. 21, Kreuzlingen.
Langenthal: Arthur Nyfeler, Eisenbahnstrasse 73c, Langenthal.
Lenzburg: Karl Stadler, Schützenmatte 1134, Lenzburg.
Luzern: Kpl. Heinrich Illi, Dornacherstrasse 8, Luzern.
Mittelrheintal: Max Ita, Alemannenstrasse 14, Arbon.
Neuchâtel: Paul Bolli, Portes Rouges 79, Neuchâtel.

Sektionsadressen:

Sektionen:

Olten: Max Waelchli, Rötzmatt 58, Olten.
Rapperswil (St.G.): Spörri Alwin, Neugut, Wolfhausen (Zch.).
Schaffhausen: Oblt. W. Salquin, Tannenstrasse 22, Schaffhausen.
Solothurn: Rud. Kauffungen, Brunnmatstrasse 6, Solothurn.
St. Gallen: Markus Krapf, Waldaustrasse 4, St. Gallen
St.-Galler Oberland: Jakob Müntener, Heiligkreuz, Mels.
Thun: W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg.
Thurgau: Franz Brunner, Stählistrasse 21, Kreuzlingen.
Uri / Altdorf: F. Wälti, Waldmatt, Altdorf.
Uzwil: R. Ambühl, Sunnehalde, Schwarzenbach SG.
Vaud: René Guex, Bd de Grancy 46, Lausanne.
Winterthur: Postfach 382, Winterthur.
Zug: Hptm. Kopp Fritz, Dammstrasse, Zug.
Zürcher Oberland, Uster: Postfach 62, Uster.
Zürich: Postfach Zürich 48.
Zürichsee, rechtes Ufer: Pierre Weber, Hohlgasse, Meilen.

Sektionsadressen:

Zentralvorstand

1. Abgabe von E 44 als Zusatzempfänger für den Sektionsfunkverkehr. An der Sendeleitertagung wurden von zwei Sektionen die Abgabe von E 44 als Zusatzempfänger dem ZV zur Prüfung vorgelegt. Die inzwischen mit der Abteilung für Üm.Truppen gepflegten Unterhandlungen zeigten jedoch infolge eines allgemeinen Empfängermangels keine Möglichkeit, dem EVU in absehbarer Zeit selektivere Empfänger abgeben zu können.

2. Demonstrationen für Of.- und Uof.-Vereine. Wie aus den Berichten über Demonstrationen mit Funkgeräten zu entnehmen ist, wurden erfreulicherweise von einigen Sektionen Instruktionskurse für Of.- und Uof.-Vereine durchgeführt. In der Regel wurde der praktischen Demonstration eine kurze Besprechung über den Einsatz und die Handhabung der Funkgeräte vorgezogen. Dazu ist zu bemerken, dass letztes Jahr sämtliche Demonstrationen mit Funkgeräten durchgeführt wurden, die gemäss der neuen Organisation bei den betreffenden Truppen nicht mehr vorhanden sind. Dadurch wird weder dem funktchnischen noch der Bedienung der bei der Truppe vorhandenen Geräte Rechnung getragen.

Der Unterzeichnete ist gerne bereit, interessierten Sektionen die Unterlagen über die neuen Stationen, vornehmlich der Infanterie, zuzustellen.

Zentralverkehrsleiter Funk:
Oblt. Stricker.

*



11.-14. 7. 1952

Schweizerische Unteroffizierstage in Biel
Journées suisses de Sous-Officiers Bienne

SUT 1952: Funkerblitzprüfungen

Verschiedene Anfragen aus Mitgliederkreisen betr. die Funkerblitzprüfungen anlässlich der SUT veranlassen uns, zur allgemeinen Orientierung nochmals folgendes bekanntzugeben:

1. An den SUT 1952 können an den Funkerblitzprüfungen teilnehmen:
 - a) Wehrmänner, welche noch nicht im Besitz dieser Auszeichnung sind, sofern die auf Seite 14/15 des «Reglementes der Wettübungen für die Üm.Trp.» erwähnten Bedingungen erfüllt sind und die wir nachstehend nochmals veröffentlichen;
 - b) Funkerblitzträger, die im Jahre 1952 die Prüfung zu wiederholen haben. Gemäss Verfügung des EMD vom 29. September 1942 ist der Funkerblitz im *Auszug alle zwei Jahre, in der Landwehr einmal neu zu erwerben.*

2. Verlangt wird: 15 Minuten langes, ununterbrochenes Tasten und Aufnehmen von gemischtem Text mit einer Geschwindigkeit von 75 Zeichen pro Minute. Im ganzen sind je 1125 Zeichen zu tasten und aufzunehmen. Der Fehlersatz darf nicht über 5 % sein.
3. Um zur Prüfung zugelassen zu werden, hat der Bewerber vom Einheitskommandanten die *schriftliche Einwilligung* einzuholen, die bezeugen soll, dass er a) in rein militärischer Hinsicht, b) in der Ausbildung an den Geräten und in der Handhabung der Verkehrsvorschriften den hohen Anforderungen genügt.
4. Das Dienstbüchlein ist zur Prüfung mitzubringen und mit der unter Punkt 3 verlangten schriftlichen Einwilligung des Einheitskommandanten vorzuweisen.
5. **Anmeldetermin:** Die Anmeldung ist auf den speziellen Anmeldeformularen, die den Sektionen im Laufe des Monats April zugestellt werden, gleichzeitig mit derjenigen für die andern Wettkämpfe einzureichen. Die Anmeldeformulare sind, vorschriftsgemäss ausgefüllt, bis spätestens am 12. Mai 1952 an das Zentralsekretariat einzusenden. Verspätete Anmeldungen können nicht mehr entgegengenommen werden. Eg.

*

SUT 1952: Examen de Blitz

Nous avons reçu de nombreuses demandes concernant l'examen de Blitz, de sorte que nous reprenons rapidement la question:

1. Peuvent participer aux examens de Blitz des Journées SUT 1952
 - a) les soldats qui ne possèdent pas encore cette distinction pour autant que soient remplies les conditions prévues par les pages 30/31 du «Règlement des concours pour les troupes de transmission», que nous reproduisons ci-dessous;
 - b) les porteurs du Blitz qui doivent repasser l'examen en 1952. Conformément aux prescriptions du DMF du 29 septembre 1942, le Blitz doit être passé tous les deux ans dans l'élite et une fois dans la landwehr.
2. Performances: 15 minutes de transmission et de réception ininterrompues d'un texte mixte, à la vitesse de 75 signes à la minute. 1125 signes au total doivent être transmis et reçus. Les fautes ne doivent pas dépasser 5 %.
3. Chaque candidat doit fournir une *déclaration écrite* de son commandant d'unité certifiant que l'intéressé satisfait aux exigences requises tant au point de vue militaire qu'en ce qui concerne l'instruction aux appareils de TSF et les règles de trafic.
4. Le livret de service doit être présenté à l'examen et contenir la déclaration susmentionnée.
5. L'inscription sera faite sur les formules spéciales qui seront envoyées aux sections au cours du mois d'avril. Dûment remplies, elles seront envoyées jusqu'au 12 mai 1952 au plus tard au secrétariat central. Les inscriptions tardives ne pourront pas être prises en considération.

Le secrétaire central.

Am 19./20. April 1952 trifft sich der ganze EVU in Bern!

Sektion Aarau

Offizielle Adresse: Max Gysi, Gujerweg 1, Aarau
Postcheckkonto VI 5178, Telefon (064) 2 50 31

Aktivfunkerkurs. Ab ca. Mitte April soll ein Aktivfunkerkurs durchgeführt werden. Interessenten melden sich bis zum 10. April bei unserem Präsidenten, Max Gysi, Gujerweg 1, Aarau. Dieser Kurs soll auch angehenden Funkerinnen und unsrern FHD-Angehörigen Gelegenheit zum Morse-training bieten. Für die Leitung dieses Kurses suchen wir einen Kurslehrer. Der Kurs soll bis Mitte Juni dauern und dann im Herbst wieder fortgesetzt werden.

Pferderennen. Am 4. Mai finden in Aarau Pferderennen statt. Den Bautag haben wir auf Samstag, 3. Mai, festgesetzt; die Bauleute treffen sich 1400 Uhr bei der Rennbahn-Tribüne. Gleichzeitig führen wir einen neuen Zahlungsmodus ein für die Mithilfe an Pferderennen.

Demonstrations- und Verbindungsübungen. Etwa jeden 2. Samstag im Monat oder nach vorheriger Übereinkunft führen wir eine Übung durch, die von Aktiv- und Jungfunkern besucht werden soll, die aber vor allem als Demonstrationsobjekt für Jungfunker gedacht ist. Dies ist natürlich gerade wieder eine gute Gelegenheit, Q-Code und Verkehrsregeln aufzufrischen. Im Laufe dieser Übungen soll auch einmal ein Frequenzmessgerät vorgeführt werden, wie es beim Abstimmen von Sender und Empfänger gebraucht wird.

Wir treffen uns das erste Mal am Samstag, dem 5. April 1952 (1400 Uhr, Funklokal Schachen, Aarau).
Der Sekretär: Pi. H. Amsler.

Sektion Baden UOV

Offizielle Adresse: Postfach 31 970, Baden. Postcheck VI 9657
Telefon (Kpl. Staub Otto): Privat (056) 2 60 69, Geschäft 7 51 51, int. 2274

Da die neuen Truppeneinteilungen nun stattgefunden haben, bitten wir alle Aktiv- und Passivmitglieder um baldige Bekanntgabe ihrer neuen Einteilung, damit unsere Kartothek bereinigt werden kann. Auch allfällige Gradänderungen bitten wir mitzuteilen.



Wie wird das Wetter morgen?

Quel temps fera-t-il demain?

Che tempo farà domani?

Auskunft Nr. 11

Renseignements № 11

Informazioni № 11

Aigle, Basel, Bellinzona, Bern, Biel-Bienne, Burgdorf, La Chaux-de-Fonds, Chur, Davos, Glarus, Ilanz, Lausanne, Locarno, Lugano, Luzern, Neuchâtel, Rapperswil (St. G.), St. Gallen, St. Moritz, Sargans, Schwyz, Vaduz (Liechtenstein), Wattwil, Weinfelden, Wil (St. G.), Winterthur, Zug, Zürich (Stadt) **Nr. 162**

Vergesst unseren Sendebetrieb nicht! Er findet statt: jeden Mittwochabend, von 2000 Uhr bis 2200 Uhr, im Sendelokal des Burghaldenschulhauses.
hp.

Sektion Basel

Offizielle Adresse: W. Hofmann, Merkurstrasse 7, Neuallschwil
Telefon 8 11 85

Winterausmarsch. Traditionsgemäss an der Herrenfasnacht, dieses Jahr am 24. Februar, führten wir unseren Winterausmarsch durch. Beim Treffpunkt auf dem Aeschenthal, um 0800 Uhr, war es noch ziemlich kalt. Der Marsch von Aesch auf den Blauen durch den tiefen Schnee erzeugte aber genügend Wärme und erregte auch unseren Appetit. So freuten wir uns auf den Znuni, der von vorausgegangenen Kameraden bei einem Lagerfeuer bereitgehalten werden sollte. Sollte, denn als wir am Znuniplatz ankamen, war von Znuni und Feuer keine Spur zu sehen. Zu sehen war allerdings überhaupt nicht viel; dichter Nebel beschränkte die Sicht auf maximal 20 Meter. Nachdem unsere akustischen Morse-, Pfeif- und anderen Signale ergebnislos verhallt waren, setzten wir unseren Weg notgedrungen mit knurrendem Magen fort. Auf dem Blauen-Kamm erfreute uns dann die strahlende Sonne, und der Weg durch den tiefverschneiten Wald war direkt ein Erlebnis. Bald ging es aber bergab wieder in den Nebel hinein. Schemenhaft glitten die Skifahrer an uns vorbei, und wir mussten aufpassen, dass wir nicht auch vom Wege abkamen. Wir gelangten aber pünktlich zum wohlverdienten Mittagessen in Hofstetten an; über mangelnden Appetit brauchten wir uns nicht zu beklagen. Es gab dann ein grosses Hallo, als nach einer Zeit unsere Znünipatrouille mit einem grossen, dicken Sack eintraf. Für den Spott brauchten sie allerdings trotz dem fast doppelten Weg, den sie zurückgelegt hatten, nicht zu sorgen. Nachdem die einen ihren gemütlichen Kaffeejäss beendet und die andern die Dorffasnacht inspiert hatten, führte uns der Weg nach Flüh hinunter und dann mit der Birsigtal-Schaukelbahn wieder heimwärts.

Besichtigung der Isola-Werke am 1. Mai. Zu dieser sehr interessanten Exkursion können wir noch einige Anmeldungen entgegennehmen. Die genauen Daten darüber werden wir den Angemeldeten schriftlich mitteilen. Definitiver Anmeldeschluss: 15. April.
hf.

Globus

Zürich · Basel · St. Gallen · Chur
Aarau · Schaffhausen

Clichés
RAU & C°
INH. A. STANEK + C°

ZÜRICH 4
BRAUERSTR. 51
TELEPHON: 23.19.08

KOMMANDO-GERÄTE



für 22 und mehr Doppelbefehle einer

ZELLWEGER USTER Zentralsteuerung für elektrische Verteilnetze

sind nicht nur in grossen Netzen wie Zürich, Bern, Le Locle, Chur und bedeutenden ausländischen Städten zu finden. Auch Couvet, Näfels, Bergün, Flims und viele andere Ortschaften machten sich die Vorteile eines Lastausgleichs zu Nutze.

Sind Sie mit Fragen rationeller Elektrizitätsverteilung beschäftigt, senden wir Ihnen gerne unsere Druckschriften.

ZELLWEGER AG.
Apparate- und Maschinenfabriken Uster
USTER ZH Tel. (051) 96 95 75

Ortsgruppe Breitenbach und Umgebung

Offizielle Adresse: Oblt. Kurt Meyer, Spitalstrasse, Breitenbach
Telephon 7 11 16

1. Kurzbericht über die GV vom 9. Februar 1952 im Hotel «Zum weissen Kreuz» in Breitenbach. Um 2100 Uhr eröffnete der Vorsitzende, Kamerad Oblt. K. Meyer, die Versammlung, der 70% unserer Mitglieder beiwohnten. Die geschäftlichen Transaktionen wurden reibungslos und erfreulich schnell abgeschlossen. Rückblick auf das erste Vereinsjahr: gut besuchter Aktivfunker- und Jungfunkerkurs — erfreulicher Kassabschluss. Im Arbeitsprogramm 1952/53 stehen zwei Felddienstübungen, Teilnahme an den SUT 1952 — und als stiller Wunsch ein weiterhin so flott besuchter Aktivfunkerkurs und die gleich treue Kameradschaft. In der Werbung liegt nach wie vor unser erstes Ziel — Devise: Jeder Aktive wirbt ein Jungmitglied pro Jahr.

Die sehr gut geleitete Versammlung kann schon um 2200 Uhr geschlossen werden. Mit einer geselligen Stunde wird das neue Geschäftsjahr eröffnet. Bleibe immer jener strebende Geist in unseren Kreisen!

HBM 3. Infolge einer provisorischen, ungünstigen Lage unseres Senders sind bis jetzt nur schlechte Verbindungen oder gar keine Zustände gekommen, obschon jede Anstrengung dafür unternommen wurde, ein QSA 4 zu schaffen. Der jedoch gut besuchte Sendeabend soll weiterhin jedem Mitglied der Tag der Woche sein, der uns — dem EVU — gehört. Wie bis anhin jeden Donnerstag, um 2000 Uhr, im Kämmerlein bei Kamerad Währ.

1. Felddienstübung. Sie musste wegen Militärdienstes verschiedener Mitglieder auf Mitte Mai verschoben werden. Wir werden zur gegebenen Zeit Einladungen verschicken.

Allen unseren Mitgliedern ein recht frohes Osterfest und ein Glückauf w-

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit Bern. Telephon (R. Ziegler)
Geschäft 62 29 68, Privat 5 51 14. Postcheck III 4708

Kameraden, reserviert euch alle den 19. April 1952! Der Vorstand hofft, an unserem Jubiläum sämtliche Mitglieder unserer Sektion begrüssen zu können.

HBM 1. Der Sender ist von nun an jeden Freitag von 2000 Uhr bis 2200 Uhr bei gut geheizter Baracke in Betrieb.

Stammtisch. Jeden Freitag ab 2000 Uhr im Restaurant «Brauner Mutz» (Parterre).

Kommende Veranstaltung. Samstag, den 19. April, findet in Bern ein Presseempfang statt, zu welchem wir 6—8 Mann benötigen. Anmeldungen sind zu richten an EVU, Postfach Transit, Bern. Be.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Fritz Wälchli, Tessenbergstr. 72, Biel/Vingelz
Telephon Privat 2 66 31, Biel, Postcheck IVa 3142

Als Nachtrag zu den Verhandlungen der diesjährigen GV möchte ich hier noch 2 Punkte festhalten:

1. Austritte werden immer nur auf Ende des Kalenderjahres genehmigt. Mitglieder, die also im Laufe des Jahres ihren Austritt geben, bezahlen den vollen Jahresbeitrag, erhalten dann aber auch den «Pionier» bis zum Ende des Jahres. Zu Versammlungen und Veranstaltungen werden Sie nicht mehr eingeladen.

2. Busse für Nichterscheinen an der GV. Alle diejenigen Mitglieder, die an der diesjährigen GV unentschuldigt ferngeblieben sind, werden bereits mit einem Franken belastet. Es ist ihnen somit Gelegenheit gegeben, durch einen kleinen finanziellen Beitrag etwas für die Sektion zu leisten.

Tätigkeitsprogramm. Vorgesehen ist für den Monat Mai eine Felddienstübung, und zwar soll es eine kombinierte Übung geben mit Funk, Telephon und Brieftauben.

Fachtechnische Kurse. Zur Unterbringung unseres technischen Materials brauchen wir dringend Schränke. Diese sollen selbst hergestellt werden, und zwar aus alten Kisten. Alle Mitglieder, die sich für diese Arbeit zur Verfügung stellen können, melden sich bei Kamerad Lüthy Robert.

Gesucht wird ebenfalls ein Zeichner zur Herstellung von Entwürfen und Plänen für unsere Bastelgruppe.

Section Genevoise

Adresse de la section:
Rolf Schaltegger, 6, rue Montchoisy, Genève

Dimanche, le 9 mars, le concours à ski des troupes genevoises a eu lieu à Saint-Cergue et, comme les années précédentes, notre section a été chargée d'assurer les liaisons radio afin de relier différents points du par-

cours avec l'arrivée. Ces liaisons ont été établies en partie avec des «Fox» et en partie avec des postes «K» et, à l'exception d'un seul télégramme, tous les messages ont été transmis avec une rapidité surprenante. La tâche des divers postes extérieurs était de rapporter à l'arrivée les heures de passage des patrouilles pour permettre aux officiers et quelques spectateurs à cet endroit de se faire une idée de la position des différentes patrouilles qui luttaient parfois péniblement contre la fatigue et le temps désastreux qui sévissait. Malgré que quelques stations, dépourvues de tout abri, aient été exposées à la pluie et au froid pendant toute la matinée de ce dimanche, ce fut néanmoins une occasion de mettre nos notions de radio et la résistance physique à l'épreuve.

Il reste à signaler que le camarade Fredy Weber a mis au point une installation de haut-parleur afin de permettre à tous ceux qui se trouvaient à l'approximité de l'arrivée, d'apprendre les derniers résultats obtenus des postes extérieurs.
RSch.

Sektion Glarus

Offizielle Adresse: Kpl. R. Staub, Fest. Wacht Kp. 14, Kaserne Glarus
Telephon 5 10 91. Postcheckkonto IX a 1340

Gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 19. Januar 1952 ist der Revisorenbericht über das vergangene Vereinsjahr diesmal im «Pionier» zu veröffentlichen. Er lautet wie folgt:

«Die unterzeichneten Revisoren der Übermittlungssektion des UOV des Kantons Glarus haben die vorliegende Rechnung pro 1951 geprüft und richtig befunden. Das Postcheckguthaben von Fr. 455.60 und der SUT-Fonds mit Fr. 92.— sind ausgewiesen. Das Vermögen am 31. Dezember 1951 beträgt Fr. 436.60.

Wir beantragen, die einwandfrei geführte Rechnung zu genehmigen und dem Kassier Discharge zu erteilen.

Glarus, den 12. Februar 1952. sig. Schönbächler J. Hess M.»

Zirkular vom 6. März 1952. Alle jene Mitglieder unserer Sektion' welche die diesem Zirkular beigelegte Postkarte noch nicht zurückgeschickt haben, werden dringend gebeten, dies raschmöglichst nachzuholen.

Wie der Kassier mitteilt, werden die nach dem 20. April 1952 noch ausstehenden Jahresbeiträge per Nachnahme erhoben. Benutzt bitte den dem oben erwähnten Zirkular beigelegten Einzahlungsschein. st.

Sektion Lenzburg

Offizielle Adresse: Karl Stadler, Schützenmatte 1134, Lenzburg
Telephon (064) 8 16 42. Postcheckkonto VI 4914

Wichtige Mitteilung!

HBM 20. Ab April 1952 treffen wir uns jeweils am *Mittwochabend* im Sendelokal. Der Betrieb am Donnerstag fällt dafür aus. Funkverkehr und Morsetraining für Aktiv- und Jungmitglieder jeden Mittwochabend, von 2000 bis 2200 Uhr, im Kellergeschoss des Berufsschulhauses Lenzburg, Eingang Hofseite.

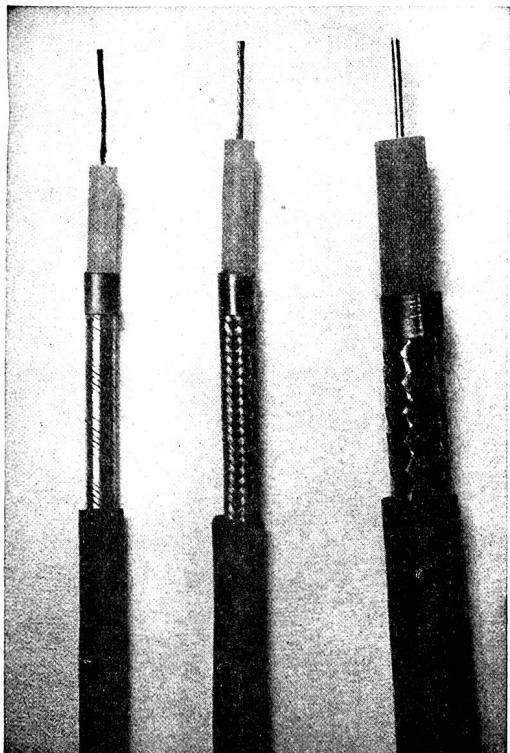
Liebe Kameraden, beweist euer Interesse an der Funkerei durch treue und fleissige Mitarbeit in unserer Sektion! Es sei hier ausdrücklich betont, dass die Sende- und Empfangsstationen sowie automatische Morseausstattung usw. nicht nur für den Sektionsvorstand da sind. Besonders auch unsfern auswärtigen Mitgliedern möchten wir empfehlen, jeden Monat doch wenigstens einmal zu erscheinen. Erst wenn alle mitmachen, besteht Gewähr für einen flotten und rassigen Betrieb. Deshalb, Kamerad, raffe dich auf, bezeuge dein Interesse; sicher hast auch du es nötig, dich für den früher oder später bevorstehenden WK wieder fit zu machen.

Ferner möchten wir alle Mitglieder dringend bitten, Adress-, Grad- und Einteilungsänderungen sofort dem Vorstand (offizielle Adresse) zu melden. Ihr erspart uns damit zeitraubende Nachforschungen und sichert euch die pünktliche Zustellung des «Pioniers». Vielen Dank!

Felddienstübung. Die nächste Felddienstübung wird gemeinsam mit der Sektion Aarau durchgeführt. Näheres wird durch Zirkular bekanntgegeben.

Mitgliederbeiträge 1952. Ich erlaube mir, hiermit darauf aufmerksam zu machen, dass die Mitgliederbeiträge pro 1952 bis zum 5. Mai zu bezahlen sind. Bis zu diesem Datum nicht eingegangene Beiträge werden nachher ohne weitere Aufforderung per Nachnahme zuzüglich Spesen erhoben. Interesselosigkeit entbindet nicht von der Bezahlung des Beitrages, daher bitte ich alle Säumigen nochmals dringend um sofortige Überweisung auf Postcheckkonto VI 4914. Zum voraus besten Dank! Der Kassier.

Standarten-Einweihung. Die Vorbereitungen für die Einweihung unserer neuen Standarte sind im Gange. Liebe Mitglieder, wir bitten euch heute schon, den 7. Juni 1952 ins Auge zu fassen und für unsfern Anlass reservieren zu wollen. Wir haben vorgesehen, einen «grossen bunten Abend» zu veranstalten, möchten aber vom Programm heute noch nichts verraten.



Hochfrequenz-Kabel

Koaxiale und symmetrische Ausführung
mit Voll- und Luftraum-Isolation
Wellenwiderstände 50; 70; 90; 150 Ohm

Dipol-Antennen-Kabel

Wellenwiderstand 300 Ohm

Abweichende Wellenwiderstände
auf Anfrage

**HUBER
DRAHT**

AKTIENGESELLSCHAFT R. & E. HUBER, PFÄFFIKON-ZH.
SCHWEIZERISCHE KABEL-, DRAHT- UND GUMMIWERKE

Wer eine Attraktion bringen kann, melde sich beim Chef des Unterhaltungskomitees: Kamerad Amweg Max, Oberdorf, Ammerswil. Es werden noch einige «Künstler» gesucht.

MR.

Sektion Mittelrheintal UOV

Offizielle Adresse: Max Ita, Alemannenstrasse 14, Arbon
Telephon Geschäft 4 64 85

Aktivfunkerkurs. Die erste Kursstunde findet Donnerstag, den 3. April 1952, um 1900 Uhr, im Lehrsaal der Firma Wild in Heerbrugg statt. Der Kursleiter lädt alle Aktiven ein, an diesem Training teilzunehmen, auch diejenigen, die nicht an die SUT zu gehen gedenken. Jedenfalls sind Fortgeschrittene der MTV-Morsekurse dazu eingeladen. Mutationen sind dem Sekretär unverzüglich zu melden. Die noch ausstehenden Jahresbeiträge sind dem Kassier zu überweisen (Postcheck IX 8642).

Den Kameraden in der RS wünschen wir alles Gute.

Hu.

Section Neuchâtel

Adresse officielle: Paul Bolli, Portes Rouges 79, Neuchâtel
Compte de chèques IV 5081

L'assemblée générale annuelle de la section s'est tenue le 21 février. Un peu plus de la moitié des membres étaient présents.

Le président présente tout d'abord le rapport d'activité de l'exercice écoulé. Puis on procéda à la nomination du comité qui se présente comme suit:

Président: Paul Bolli. Vice-président: Vacant. Caissier: Serge Perret. Secrétaire: Edgar Béguin. Chef des cours de Morse: Charles Perrinjaquet. Chef des transmissions: Robert Jeanneret. Chef du matériel: René Matthey.

Ensuite, le caissier présente les comptes de 1951. Ceux-ci furent acceptés à l'unanimité et décharge est donnée à notre camarade Perret.

Les deux réviseurs sortant sont réélus; ce sont: P. Béranec et G. Fitzé.

Le président élabora le programme d'activité pour 1952 qui comprend notamment: l'aménagement de notre local au Château; la visite du central téléphonique de Neuchâtel; un exercice de radiogoniométrie avec le groupe «Gonio»; une conférence avec films et projections sur les troupes de transmission aviation.

Une joyeuse partie récréative termina cette assemblée.

-eb-



Rudolf MAAG & Cie.

Schweizergasse 6 — ZÜRICH 1 — Tel. 25 27 40

Das gute Spezialgeschäft für alle elektrischen Haushaltartikel und Beleuchtungskörper

Anlagen für Licht, Wärme, Kraft
Telephon und Sonnerie
Schalt- und Transformatoren-Stationen

Sektion Olten

Offizielle Adresse: Max Waechli, Rötzmatt 58, Olten
Telephon Privat 5 15 72, Geschäft 5 24 76

Neue Sektionsadresse: Rötzmatt 58, Olten.

Vortragsabend. Am 4. April spricht im Rahmen der vordienstlichen Funkerkurse Adj.Uof. Wyman über die Ausbildung und Ausrüstung der Übermittlungstruppen. Der Vortrag wird durch Lichtbilder und Filmvorführungen ergänzt. Wir bitten alle Kameraden, diesen Anlass, der am 4. April, um 2000 Uhr, im Singsaal des Frohheimschulhauses durchgeführt wird, zu besuchen.

FD-Übung. Am 5. April starten wir unsere erste Felddienstübung, diesmal in der Umgebung von Zofingen. Besammlung: 1415 Uhr im Sendelokal in Zofingen (Olten ab 1339 Uhr). Dauer der Übung: bis ca. 1830 Uhr. Unser Verkehrsleiter, Kam. H. Staub, Dorfbachstrasse 11, Zofingen, erwartet deine sofortige Anmeldung.

Der Vorstand.

Sektion Seebbezirk UOV Rapperswil

Offizielle Adresse: Spöri Alwin, Neugut, Wolfhausen (Zch.)

Allen Kameraden, die beim Reichweiteversuch unserer Station Rapperswil mitgemacht und mit ihren Rapporten zum guten Gelingen beigetragen haben, unsern herzlichsten Dank!

Sektion Schaffhausen

Offizielle Adresse: Oblt. W. Salquin, Munotstr. 23, Schaffhausen
Telephon Privat 5 38 06, Geschäft 5 30 21. Postcheck VIIIa 1661

Besichtigung der Übermittlungs-RS in Bülach. Es wird uns ermöglicht, die zurzeit in Bülach im Dienst stehende Übermittlungs-Rekrutenschule zu besuchen. Wir besammeln uns am 5. April 1952 um 1330 Uhr im Bahnhof Schaffhausen, Abfahrt per SBB. Wir fordern die Teilnehmer des Vortunterrichts auf, zahlreich an dieser Besichtigung teilzunehmen, auch unsere Aktivmitglieder sind eingeladen, Angehörige können ebenfalls mitkommen.

j.

OSKAR BOHNENBLUST LUZERN

Libellenstrasse 48

Telephon 2 49 83

Elektrische Unternehmungen

Bau von Kontaktleitungen, Stark- und Schwachstromleitungen, Kabelleitungen, Transformatorenstationen und elektrische Anlagen jeder Art



Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: Fw. Markus Krapf, Elektromonteur, Waldaustr. 4, St. Gallen

Wir möchten es nicht unterlassen, an dieser Stelle nochmals auf unser Schreiben betr. Verkehrsübungen in Telephonie aufmerksam zu machen, und bitten alle, die sich dafür interessieren, sich umgehend anzumelden, damit wir Ende April mit diesen Übungen beginnen können.

Allen unseren Mitgliedern wünschen wir fröhliche Ostern.

Der Vorstand.

Sektion St. Galler Oberland, Wallenstadt UOV

Offizielle Adresse: Wm. J. Müntener, Kürschner, Mels-Heiligkreuz

Telephon Geschäft 8 05 44, Postcheckkonto X 5882,

Übermittlungssektion St. Galler Oberland UOV, Mels SG

Zur Kenntnis! Der Bericht über die erfolgreiche Abwicklung des Übermittlungsdienstes anlässlich des Schweiz. Skirennens in Klosters vom 7.—9. März 1952 folgt in der nächsten Nummer.

Arbeitsprogramm April. Wir hoffen, bis anfangs April sämtlichen Kameraden ein Arbeitsprogramm zustellen zu können, infolge Raumsparnis verzichten wir auf eine detaillierte Aufstellung.

Felddienstübung vom 24./25. Mai 1952. Hier hoffen wir auf eine Grossbeteiligung aller Aktiven und Jungmitglieder. Dauer 8—10 Stunden, Raum Chur—Sargans—Buchs. Anmeldungen werden heute schon gerne entgegengenommen.

mt.

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Adj. Uof. W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg

Postcheck III 11334

Felddienstübung. Die Vorarbeiten für unsere 1. Felddienstübung, die voraussichtlich Ende April durchgeführt wird und sich im Raume Spiez abspielen dürfte, sind im Gange. Vorgängig dieser Übung ist eine Besichtigung der BKW-Zentrale in Spiez vorgesehen. Wir verweisen hier noch auf das allen Mitgliedern zukommende Zirkular.

Adressänderungen. Es kommt vielfach vor, dass bei Wohnortsänderungen dem Sekretär die neue Adresse nicht bekanntgegeben wird. Die fliessende Zustellung des «Pioniers» und allfälliger Mitteilungen an das Mitglied werden dadurch empfindlich gestört. Eingeleitete Suchaktionen bedeuten vermehrte Arbeit und der Sektion unnötige Portoauslagen, die unbedingt eingespart werden können. Das gleiche gilt auch bei Nachfragen nach der militärischen Einteilung, hauptsächlich bei Jungmitgliedern, die auf Neujahr zu den Aktiven übergetreten sind. Es gibt solche, die auf dreimaligen Anhieb noch nicht antworten. Auch hier unnötige Portoauslagen und graue Haare.

Sektionsender. Der Besuch der Sendeübungen hat in letzter Zeit zu wünschen übriggelassen. Gute Skiverhältnisse, aber auch schlecht begehbarer Strassen und unfreundliche Witterung werden die meisten Kameraden von den wöchentlichen Sendeübungen ferngehalten haben. Aber jetzt kommt der Frühling, und wir hoffen, dass mit dessen Einzug auch der Funker wieder in seine Funkbude Einzug halten wird.

Photos. Unser Kamerad Baumgartner Hans (jun.) stellt den Kameraden eine grössere Anzahl Photos von unserm so plötzlich verstorbenen Kpl. Martin Meyers zur Verfügung. Diese Abzüge können gratis vom Sekretär bezogen werden.

J. B.

Section Vaudoise

Adresse officielle: René Guex, Bd de Grancy 46, Lausanne

Téléphone privé 26 50 17. Compte de chèques II 11718

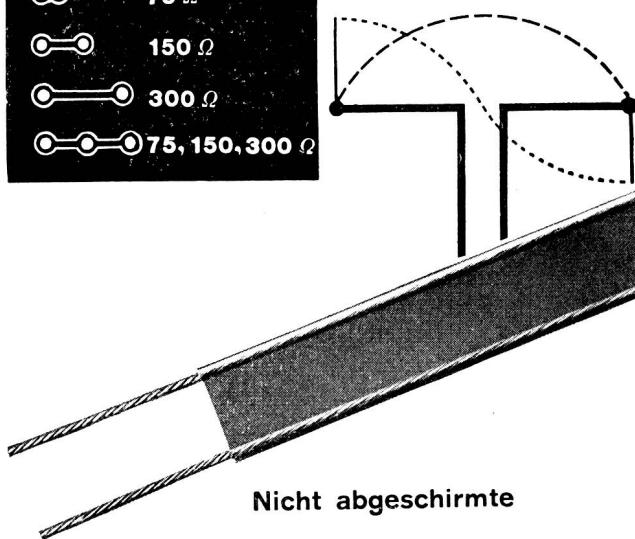
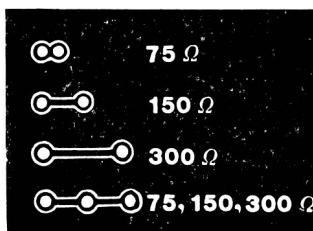
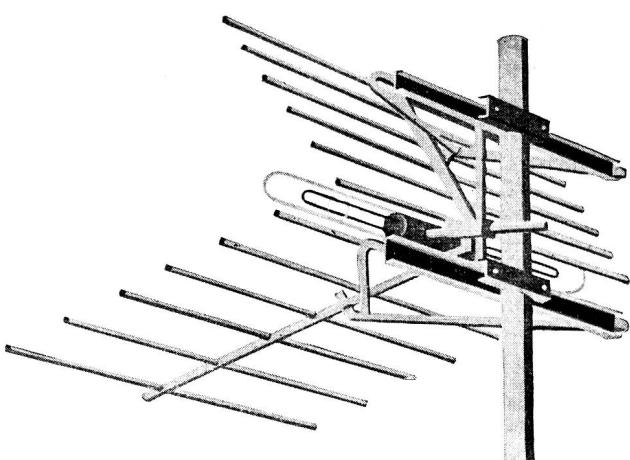
Cotisation 1952. Comme chacun a pu le lire dans le numéro précédent du «Pionier», l'assemblée générale a décidé de maintenir la cotisation des membres actifs, passifs et juniors aux mêmes taux que l'an passé, soit fr. 7.50 pour les deux premières catégories de membres et fr. 4.— pour les juniors. Le travail du caissier serait très simplifié si chacun s'acquittait dès maintenant de ses devoirs financiers (compte de chèques postaux: Lausanne II 11718); comme cet avis pourrait passer inaperçu à quelques-uns, le caissier leur enverra leur carte contre remboursement dans la deuxième quinzaine d'avril.

Assemblée ordinaire de printemps. La date en est fixée au jeudi 24 avril, à 2015 h, au local habituel, café de l'Ancienne Douane, rue Caroline 23, Lausanne. Chacun est prié de retenir cette date; une convocation sera envoyée, comme d'habitude.

Course de printemps. Le comité s'est occupé dès maintenant de cette course. Elle aura lieu soit le 10, soit le 17 mai prochains. Il en sera discuté lors de l'assemblée de printemps.

Séance de comité. Les membres du comité sont priés de prendre note de la date de la prochaine séance: lundi 7 avril, à 2030 h, au local habituel.

Altdorf
UR



Nicht abgeschirmte
symmetrische
Feederleitungen für
Kurz- und Ultrakurzwellen
für Sendung
und Empfang
in verschiedenen
Impedanzwerten
sowie Koaxialfeederkabel
lieferat:

Schweizer Mustermesse Stand 1359 Halle V

Dätwyler A.G.

SCHWEIZERISCHE DRAHT-, KABEL- UND GUMMIWERKE
ALTDORF-URI

Sektion Zug UOV

Offizielle Adresse: Hptm. Fritz Kopp, Dammstrasse, Zug
Telephon Geschäft Zug 4 25 25. Postcheck VIII 39 185

Sektionssender HBM 15. Jeden Mittwoch von 2000—2200 Uhr Sende-
betrieb. Kameraden, setzt euch selber an den Sender und trainiert euch
im Tasten! Wer rastet, rostet!

Stamm. Jeden Mittwoch, ab 2000 Uhr, im Hotel «Pilatus» in Zug. PB.

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Zürich 48
Telephon O. Köppel, Privat 52 27 40. Postcheck VIII 15015

Verbandsjubiläum in Bern. Wie Sie bereits im letzten «Pionier» gelesen haben, findet am 19./20. April in Bern die Delegiertenversammlung, verbunden mit dem Jubiläum zum 25jährigen Bestehen des Verbandes, statt. Die Sektion Zürich ist offiziell mit 7 Delegierten vertreten, hofft aber, als grösste Sektion, diese Zahl durch einige Mitglieder als Gäste erhöhen zu können. Diesbezügliche Anmeldungen sind bis spätestens 3. April dem Vizepräsidenten, Tel. 52 27 40, zu melden. An der DV wird unsere Standarte erstmals mit dabeisein.

Mitgliederbewegung. Seit dem 1. April 1951 hat sich unser Mitgliederbestand um 48 erhöht. Auch die Sektion Zürich feiert damit ein kleines Fest, denn der heutige Bestand weist 510 Mitglieder auf. Als erste und voraussichtlich auf längere Zeit als einzige Sektion haben wir die 500er-Grenze überschritten.

Die Broschüre „Apparatenkenntnis für die Tf-Mannschaften aller Truppengattungen“ kann zum Preise von Fr. 2.25 (inkl. Porto) bei E. Abegg, Schrennengasse 18, Zürich 3, bezogen werden. Postcheck VIII 19460

APPARATENKENNTNIS



Offiziers-Ledermäntel

aus bestem Ziegenleder, unverwüstlich in Qualität, schwarz, Fr. 275.— Das Beste für Militär, Polizei, Auto- und Motorradfahrer.

Offiziers-Ledermäntel

in Chromleder, schwarz und braun, Qualität, Fr. 195.— bis 218.—, Lederjacken, Chromleder, Fr. 125.— bis Fr. 150.— Gilets (einfache und Renngilets) Fr. 95.— bis Fr. 132.—, Schützenweste in Ziegenleder orig. 145.—, Stiefel, alles billig und in grosser Auswahl.

MAX SALATHÉ Lederbekleidungen

BASEL, Spalenberg 55, Tel. (061) 4 31 61 (Filiale: Niederschöntal)

In unserer Zeitschrift

SILENIC NEWS

finden Sie: Bauanleitungen von Radios, Verstärker, Messgeräte, Radiokurse, technische Abhandlungen, Sonderangebote, Reparaturwinke und vieles anderes.

Verlangen Sie Gratis-Probenummer von

Radio-Silenic / Bern
Waisenhausplatz 2

FD-Übung. Mit Rücksicht auf die Jubiläumsausgabe des «Pioniers» haben wir den Bericht über die Felddienstübung noch um einen Monat zugegestellt.

Stamm. Jeden ersten Dienstag im Monat, also auch am 1. April, ab 2000 Uhr, im Restaurant «Linthescher». Kp.

Jungmitglieder. An der letzten Übung machten 34 Jungmitglieder mit. Bei anständigem Wetter wurde eine interessante und lehrreiche Detektivübung durchgeführt. Die nächste Übung hat etwas grösseren Rahmen und findet Samstag, den 19. April, statt. Wer mitmachen will, kommt Mittwoch, den 16. April, 1915 Uhr, in die Kaserne Zürich zur Vorbesprechung. Ss.

Sektion Zürcher Oberland, Uster

Offizielle Adresse: Postfach 62, Uster
Telephon Geschäft 96 95 75 (Häffter). Postcheck VIII 30055

Sektionsfunk. Uster: Jeden Mittwoch, 2000 Uhr, Zimiker. Dübendorf: Jeden Montag, 2015 Uhr, KW.

Morsekurs. Bei genügender Beteiligung wird ab Mitte April ein Morse-
kurs durchgeführt. Interessenten melden sich beim Kursleiter, Postfach 62, Uster.

Funkübung. Eine kleine Felddienstübung mit Funkgeräten wird Sams-
tag, den 3. Mai, in der Umgebung von Uster durchgeführt. Näheres folgt.

Jahresbeitrag. Der Kassier dankt allen Mitgliedern, welche den Bei-
trag bis Ende April einbezahlt haben. Dieser beträgt: Aktiv- Fr. 8.—, Passiv-
Fr. 7.— und Jungmitglieder Fr. 4.50.

Vergesst den Zustupf für die SUT-Kasse nicht! Besten Dank!

Stamm. In gewohntem Rahmen Donnerstag, den 3. April, im Restau-
rant «Trotte», Uster. Ha.

Wir empfehlen uns Ihnen für die Lieferung von sämtlichem
Elektro- und Radioinstallationsmaterial



Grosshandelshaus der Radio- und Elektro-Industrie
Bleicherweg 5 a Telephon (051) 27 85 55 / 27 02 27

HOHAG A.
WOHLEN Aarg. Tel. (057) 61667+61097

Fabrik für
flexible und elastische
Leitungsschnüre

für Telefon,
Funkgeräte und
elektrische Apparate

PIÈCES DE MÉCANIQUE
Décolletage courant et de précision
Visserie Robinetterie

«SAM» S.A.

26, rue des Usines

Téléphone 4 23 37

GENÈVE-Acacias